Neuapostolische Kirche
Schweiz

Tag der offenen Tür in Winterthur

18.08.2018

Eine gesegnete Spende.

Die Neuapostolische Kirche Winterthur feierte am Samstag, 18. August, das Eröffnungsfest ihrer neu renovierten Kirche unweit des Hauptbahnhofs. Im Rahmen der Festlichkeiten erhielt das «Turmhaus» eine grosszügige Spende.



Die Stiftung NAK-Humanitas wird getragen von der Neuapostolischen Kirche Schweiz und fördert soziale und gemeinnützige Projekte in der Schweiz und im Ausland. Auf Antrag des Gemeindemitglieds Stephan Sidler, der vor Kurzem die Gelegenheit hatte, das Begegnungs- und Informationszentrum «Turmhaus» zu besuchen, sprach die Stiftung einen Beitrag von CHF 10'000.- für Krebsbetroffene aus. «Mir ist es wichtig, dass wir ein Projekt in Winterthur unterstützen, um den Menschen in unserer Region etwas zu geben», beschrieb Stephan Sidler seine Motivation.

An der Eröffnungsfeier der neuen Kirche führte der stellvertretende Gemeindeleiter Thomas Sidler durch den Festakt und überreichte im Namen der Stiftung symbolisch den generösen Scheck. Antje Mirwald, Leiterin des «Turmhauses» (Bild), nahm diesen freudig entgegen. Der Geschäftsführer der Krebsliga Zürich, Rolf Huck, nutzte die Gelegenheit, um sich bei der Stiftung, der Kirche und der gesamten Gemeinde für diese wichtige Unterstützung zu bedanken. Er unterstrich, dass die Türen des «Turmhauses» allen Menschen offenstehen und lud die Gäste herzlich ein, in der Haldenstrasse 69 vorbeizuschauen. (Bericht der Krebsliga)

Die Spende war nur ein Teil dieses wunderschönen Tages. Viele Gäste folgten der Einladung und bestaunten die frisch umgebaute und geweihte Kirche.

Am Festakt, gehalten von Bischof Ruedi Fässler, nahmen auch viele Gäste Teil. Der Künstler Nicola Grabiele erklärte nochmals sehr eindrücklich, wie es zu der Gestaltung der grossen Fenster in der Kirche kam. Diese sind wirklich sehr eindrucksvoll gelungen und spiegeln immer wieder das Licht von draussen in den schönen Kirchenraum. Gerne sind alle Interessierten eingeladen, dies selber einmal zu bewundern.